



Einladung

Preisverleihung

Frauen-/geschlechtsspezifische Forschung an der Universität Innsbruck 2011

Information:

Büro für Gleichstellung und Gender Studies

Mag.^a Elisabeth Grabner-Niel
Christoph-Probst-Platz, Innrain 52
6020 Innsbruck
Tel. +43 512 507-9810
E-Mail: elisabeth.grabner-niel@uibk.ac.at

11. Ausschreibung

In der Bildmitte das Foto der für dieses Jahr gewählten Leitfigur für die Ausschreibung:
Dr. Hertha Firnberg (1909 – 1994, Wirtschaftshistorikerin und Politikerin)

„Meine Leidenschaft: Die Anliegen der Frauen und die Wissenschaft“
(Unveröffentlichtes Originalzitat aus einem Interview, das Monika Bernold und Andrea Ellmeier
kurz vor ihrem Tod am 19. August 1993 mit ihr führten). Foto © Georg Mikes

Programm

Würdigung der Diplomarbeit

„Ich bin des Witzes liebe Tochter“ Friederike Helene Ungers *Bekenntnisse einer schönen Seele. Von ihr selbst geschrieben* als ein satirisches Durchqueren der großen Meister.

ao.Univ.-Prof. Dr. Sieglinde Klettenhammer, Institut für Germanistik

Feierliche Übergabe des Preises und Worte der Vizerektorin für Lehre und Studierende der Universität Innsbruck

ao.Univ.-Prof. Mag.Dr. Margaretha Friedrich

Wort der Preisträgerin

Mag.^a Doris Andrea Kainzner

Moderation:

Mag.^a Elisabeth Grabner-Niel

Büro für Gleichstellung und Gender Studies

Die Feier wird musikalisch umrahmt.

Buffet

Der Rektor der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck
und das Büro für Gleichstellung und Gender Studies

laden sehr herzlich ein zur feierlichen Verleihung

Preis für Frauen-/geschlechtsspezifische Forschung der Universität Innsbruck 2011

gestiftet von der Universität Innsbruck

**Montag, 5. Dezember 2011
11.00 Uhr s.t.**

Aula der Universität Innsbruck, Hauptgebäude
Christoph-Probst-Platz, Innrain 52

Der Preis wird verliehen für die akademische Abschlussarbeit

- **„Ich bin des Witzes liebe Tochter“ Friederike Helene Ungers *Bekenntnisse einer schönen Seele. Von ihr selbst geschrieben* als ein satirisches Durchqueren der großen Meister.**

Verfasserin Doris Andrea Kainzner, Diplomarbeit zur Erlangung des akademischen Grades der Magistra im Lehramtsstudium Unterrichtsfach Deutsch, Unterrichtsfach Geschichte, Sozialkunde und Politische Bildung der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Weiters werden zwei Anerkennungspreise zur Publikationsförderung zur Verfügung gestellt vom Vizerektor für Forschung, Univ.Prof. Dr.Dr.h.c.mult. Tilmann Märk:

- **Kristin Balassa** (Politikwissenschaft) „Vereinbarkeit von Beruf und Familie in Österreich und Schweden unter aktuellen familienpolitischen Maßnahmen.“
- **Alicia Dueck** (ULG Peace. Security, Development and International Conflict Transformation) “Negotiating Sexual Identities: Lesbian, Gay, and Queer Perspectives on *Being* Mennonite”.